

Mathe 10 | Blatt 40 Aufgaben zum exponentiellen Wachstum

Aufgabe 1: Ein Autohändler benutzt folgende Formel, um den Verkaufswert w (in Euro) eines Autos bei einer durchschnittlichen jährlichen Fahrleistung von 30000 km zu bestimmen:

$$w(t) = 30000 \cdot 0,78^t \quad | \quad t \text{ ist das Alter des Fahrzeugs in Jahren}$$

- Gib die Bedeutung der im Term enthaltenen Zahlen an.
- Berechne, nach welcher Zeit der Verkaufswert noch 3206 € beträgt.
- Herr Boroski möchte bei diesem Händler einen zwei Jahre alten Wagen kaufen. Er möchte jedoch auch 40% unter dem Neupreis bleiben. Entscheide, ob sich Herr Boroski und der Autohändler einig werden.

Aufgabe 2: In einem Experiment soll die Schwächung von Gammastrahlung beim Durchgang durch Blei untersucht werden. Z ist die Anzahl der Photonen, die pro Sekunde eine Bleischicht der Dicke x (in mm) durchdringen.

x	0,0	3,0	9,0
Z	198	154	93

- Nehme an, dass zwischen x und Z ein linearer Zusammenhang besteht. Berechne, ausgehend von den Werten für $x = 0,0$ und $x = 3,0$,
 - wie viele Photonen pro Sekunde man bei Verwendung einer 9,0 mm dicken Bleischicht messen wird.
 - wie dick die Bleischicht mindestens sein müsste, um die Gammastrahlung vollständig abzuschirmen.
- Zeige, dass die Werte zu einer exponentiellen Abnahme von Z um 8% pro Millimeter Blei passen.
- Stelle einen Term $Z(x)$ auf, der die Anzahl der pro Sekunde gemessenen Photonen in Abhängigkeit der Schichtdicke x angibt.

Aufgabe 3: Auf einem See mit kreisförmiger Wasserfläche tritt ein starkes Algenwachstum auf. Ein Biologe erstellt folgende Tabelle:

Beobachtungstag	0	1	11
Mit Algen bedeckte Fläche	120 m^2	126 m^2	205 m^2

- Zeige, dass die Werte zu einem exponentiellen Wachstum passen und gebe den Wachstumsfaktor an.
- Der See hat einen Durchmesser von ca. 30 m. Bestimme, nach wie vielen Tagen, die Hälfte der Wasseroberfläche mit Algen bedeckt sein wird.

Aufgabe 4: In einem Behälter mit radioaktivem Abfall befinden sich $80 \mu\text{g}$ radioaktives Cs-137. Durch einen Betazerfall geht Cs-137 in Ba-137 über, so dass sich nach 60 Jahren nur noch $20 \mu\text{g}$ Cäsium im Behälter befinden. Die Masse des zum Zeitpunkt t (in Jahren) vorhandenen Cäsiums lässt sich durch folgenden Term berechnen:

$$m(t) = m_0 \cdot \left(\frac{1}{2}\right)^{k \cdot t} \quad | \quad \text{mit } k \in \mathbb{R}^+$$

- Die Halbwertszeit gibt die Zeit an, in der sich die Masse des radioaktiven Materials jeweils halbiert. Gib die Halbwertszeit für Cs-137 an.
- Berechne den Wert der konstanten k .
- Nach wie vielen Jahren befindet sich nur noch 10 % der ursprünglichen Masse des Cs-137 im Behälter?

Lösungsvorschläge

Aufgabe 1: a) Der Neupreis des Autos beträgt 30 000 €. 0,78 ist der Wachstumsfaktor, d.h. das Auto verliert jedes 22 % seines Verkaufswertes.

$$b) 3206 = 30000 \cdot 0,78^t \Rightarrow \frac{3206}{30000} = 0,78^t \Rightarrow \log_{0,78}\left(\frac{3206}{30000}\right) = t \Rightarrow t \approx 9,00$$

c) $100\% - 40\% = 60\%$; Der Verkaufswert sollte also bei 60 % des Neupreises liegen.

$$0,78^4 = 0,6084 \quad ; \text{ also ca. } 60\%$$

Der Autohändler und Herr Boroski haben ähnliche Preisvorstellungen und sollten sich einig werden.

Aufgabe 2:

$$a) 198 - 154 = 44 \quad ; \quad 154 - 2 \cdot 44 = 66$$

Bei linearem Zusammenhang würde man 66 Photonen pro Sekunde messen, wenn eine 9,0 mm dicke Bleischicht verwendet wird.

$$198 - \frac{44}{3}x = 0 \Rightarrow x = \frac{198 \cdot 3}{44} = \frac{27}{2} = 13,5$$

Die Bleischicht müsste 13,5 mm dick sein.

$$b) 100\% - 8\% = 92\% \quad ; \quad 198 \cdot 0,92^0 = 198 \quad ; \quad 198 \cdot 0,92^3 \approx 154 \quad ; \quad 198 \cdot 0,92^9 \approx 93$$

$$c) Z(x) = 198 \cdot 0,92^x$$

Aufgabe 3: a) Wachstumsfaktor: $\frac{126}{120} = 1,05$; $120 \cdot 1,05^{11} \approx 205$

$$b) A_{\text{See}} = \pi r^2 = \pi 15^2 \approx 706,86 \quad (\text{in Quadratmeter}). \quad \frac{706,86}{2} = 353,43 \quad ;$$

$$353,43 = 120 \cdot 1,05^t \Rightarrow \frac{353,43}{120} = 1,05^t \Rightarrow t = \log_{1,05}\left(\frac{353,43}{120}\right) \approx 22,1 \quad (\text{Tage})$$

Aufgabe 4:

a) $\frac{20}{80} = \frac{1}{4}$ Da nach 60 Jahren nur noch ein Viertel der ursprünglichen Masse vorhanden ist, muss nach 30 Jahren die Hälfte der ursprünglichen Masse vorhanden sein. Die Halbwertszeit beträgt also 30 Jahre.

$$b) k \cdot 30 = 1 \Rightarrow k = \frac{1}{30} \quad .$$

$$\text{Oder: } 20 = 80 \cdot \left(\frac{1}{2}\right)^{k \cdot 30} \Rightarrow \frac{1}{4} = \left(\frac{1}{2}\right)^{30k} \Rightarrow 30k = \log_{0,5}\left(\frac{1}{4}\right) = 2 \Rightarrow k = \frac{1}{30}$$

$$c) 0,10 = 0,5^{0,033t} \Rightarrow 0,033t = \log_{0,5}(0,1) \Rightarrow t = \frac{\log_{0,5}(0,1)}{0,033} \approx 100,7$$

Nach ca. 100 Jahren ist noch 10 % des radioaktiven Cäsiums vorhanden.